

## Schulinternes Curriculum der GS Bruchfeld

### Evangelische Religionslehre Klasse 1

Bereich / Lernperspektiven	Schwerpunkte	Kompetenzerwartung	Konkretisierungsmöglichkeiten
<p><b>Miteinander leben</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen</p>	<p><b>Ich bin viel wert</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ So bin ich</li> <li>➤ Ich bin anderen viel wert</li> <li>➤ Jesus segnet die Kinder (Mk 10, 13-14.16)</li> </ul> <p><b>Wir brauchen einander</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ In der Schule, in der Gruppe, am Nachmittag...</li> <li>➤ Verschieden und doch Freunde</li> <li>➤ Streiten – sich die Hand reichen, sich vertragen</li> </ul> <p><b>Ausgewählte Feste im Jahreskreis von Kirche und Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erntedankfest</li> <li>➤ St. Martin</li> </ul>	<p>Die Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ nehmen ihre Persönlichkeit bewusst wahr</li> <li>➤ begegnen Menschen ihres Lebensumfeldes mit Wertschätzung</li> <li>➤ begründen ein verantwortliches Miteinander von Menschen aus neutestamentlichen Zusammenhängen</li> <li>➤ deuten das Gebot der Nächstenliebe und bringen es im Alltag durch ihr Handeln zum Ausdruck</li> </ul>	<p>Einführung Ritual „Religionskerze“, Kennenlernspiele“ Gemeinschaftsbild: ER-Gruppe als Puzzle: Gestaltung der Puzzleteile ( So bin ich, das kann ich, das mag ich, Fingerabdruck, ein Geschenk für dich) sz. Spiel, Dankgebete, Gefühlskarten Bilderbuch „Irgendwie Anders“ Fingerpuppenspiel : „Streithammel“ <i>Lieder:</i> Kinder-Mutmachlied, Siehst du, wie ich lachen kann, Jesus und die Kinder, Ich hab, was ich zum Leben brauch <u>Erntedankfest:</u> szenisches Spiel: Ich, die Sonnenblume, gemeinsames Essen, Danklied <u>St. Martin:</u> sz. Spiel, Symbolik „Licht“, Brauchtumslieder</p>
<p><b>Gott sucht den Menschen, Menschen suchen Gott</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen</p>	<p><b>Weihnachten: Gott kommt zu den Menschen</b> (Lk 2, 1-20)</p> <p><b>Freundschaft: unsere Erfahrungen und Erwartungen</b></p> <p><b>Mit Gott reden wie mit einem Freund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Danken, loben, bitten (2. Mose 33, 11a)</li> </ul>	<p>Die Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ deuten die Weihnachtsgeschichte aus dem NT unter dem Gesichtspunkt der Menschwerdung Gottes</li> <li>➤ wissen, dass Weihnachten ein zentrales christliches Fest ist und nennen Gründe dafür</li> <li>➤ leiten aus eigener Erfahrung Kriterien gelingender Freundschaft ab</li> <li>➤ unterscheiden Gebetsanlässe</li> <li>➤ deuten Gebete als Ausdruck einer auf Gott vertrauenden Kommunikation mit ihm</li> <li>➤ kennen aus alttestamentlicher Überlieferung Glaubensaussagen vom fürsorglichen Handeln Gottes</li> </ul>	<p><u>Weihnachten:</u> Hirtengeschichte (Meditation, Wunschliten) Lieder <u>Freundschaft:</u> Hosentaschenbuch, Lied: Kinder-Mutmachlied <u>Mit Gott reden:</u> Bildbetrachtung: Gebetsmauer Gebetszettel Lied: Lasst uns miteinander</p>

Bereich / Lernperspektiven	Schwerpunkte	Kompetenzerwartung	Konkretisierungsmöglichkeiten
<b>Miteinander leben</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ In unserer Kirchengemeinde leben</li> <li>➤ Kirche / Gemeindezentrum kennen lernen</li> <li>➤ Freude über die Gemeinschaft</li> <li>➤ Essen gemeinsam an einem Tisch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Schüler und Schülerinnen kennen Angebote für Kinder der evangelischen Kirchengemeinde im nahen Lebensumfeld</li> <li>➤ nennen Beispiele positiver gelebter Gemeinschaft im nahen Lebensumfeld</li> </ul>	Besuch der ev. Johannesgemeinde  Vorbereitung und Durchführung eines gemeinsamen Frühstücks, Teilen der Lebensmittel, Tischgebete, Geschichte: „Jesus an unserem Tisch“
<b>Jesus Christus begegnen</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Menschen erfahren Ostern: Aus dem Tod wächst neues Leben</li> <li>➤ Einzug in Jerusalem (Mk 11, 1 – 9,</li> <li>➤ Passion und Grablegung (Mk 15 in Auszügen)</li> </ul>	Die Schüler und Schülerinnen <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ wissen, dass Ostern ein zentrales christliches Fest ist und nennen Gründe dafür</li> <li>➤ kennen ausgewählte Ereignisse der Passionsgeschichte Jesu</li> <li>➤ deuten Ostern als Begegnungserfahrung auf dem Weg aus Trauer, Angst und Tod zu Mut und neuem Leben</li> </ul>	Gestaltung einer „Jesus – Krone“ Stein- und Blumen- Meditation: Aus dem Tod wächst neues Leben Lieder
<b>Wir leben in Gottes Schöpfung</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die vielfältige Schönheit der Schöpfung staunend neu entdecken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Schüler und Schülerinnen nehmen ihr natürliches Lebensumfeld mit allen Sinnen bewusst wahr</li> <li>➤ wissen, dass Christen Gott als Schöpfer bekennen</li> <li>➤ leiten aus dieser Deutung Wertschätzung ab und bringen diese durch Worte, Bilder, Gesten und Aktionen zum Ausdruck</li> </ul>	Loblied nach Psalm 104 Das Wunder des Lebens: Beobachtungen an einem wachsenden Bohnensprossling Lied: „Du hast uns deine Welt geschenkt“

Bereich / Lernperspektiven	Schwerpunkte	Kompetenzerwartung	Konkretisierungsmöglichkeiten
<b>Gott begleitet auf dem Lebensweg</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Abraham und Sara gehen in Vertrauen auf Gott</li> <li>➤ Berufung (1.Mose 12,1 – 4a)</li> <li>➤ Verheißung (1.Mose 15, 5.6)</li> <li>➤ Isaaks Geburt (1. Mose 21, 2.3)</li> </ul>	Die Schüler und Schülerinnen <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ nehmen alttestamentliche Geschichten von der Nähe und Begleitung Gottes wahr und stellen Bezüge zur eigenen Lebenswirklichkeit her</li> </ul>	Umzugsgeschichten Medien: Stadt – und Nomadenleben, Landkarte sz. Spiel, Bildbetrachtungen (Bergedorfer Grundschulpraxis, Religion, Bd.1) Lieder
<b>Miteinander leben</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Begegnungen mit Judentum, Christentum, Islam</li> <li>➤ Viele Kinder – viele Religionen</li> </ul>	Die Schüler und Schülerinnen <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ kennen Ausdrucksformen ihnen fremder Religionen der Mitschülerinnen und Mitschüler</li> <li>➤ setzen sich in ihrem Umfeld für ein friedliches Miteinander von Menschen verschiedener Religionen ein</li> <li>➤ begegnen Menschen ihres Lebensumfeldes mit Wertschätzung</li> </ul>	Religionenpuzzle  Tanzlieder: „Hewenu chalom malechem“, „Lasst uns miteinander“
<b>Gott begleitet auf dem Lebensweg</b> Verantwortung übernehmen / Gemeinschaft leben / Identität entwickeln / Hoffnung schöpfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gott begleitet mich</li> <li>➤ Psalm 139, 3.5</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Schüler und Schülerinnen erkennen, dass Gottes Nähe Geborgenheit bedeutet</li> <li>➤ nehmen alttestamentliche Geschichten von der Nähe und Begleitung Gottes wahr und stellen Bezüge zur eigenen Lebenswirklichkeit her.</li> </ul>	<u>Symbol „Hand“:</u> Gemeinschaftsbild zu ausgewählten Versen des Psalm 139 Bildbetrachtung Lied: „Ich schreibe meinen Namen“